

## **GP an Nick Skelton – Urs Fäh Fünfter**

Der Brite Nick Skelton mit Arko gewann den Longines Grand Prix der Schweiz in Luzern vor den beiden Deutschen Marcus Ehning mit Gitania und Christian Ahlmann mit Cöster. Skelton sicherte sich ein Preisgeld von von 40'000 Franken und konnte nach seinem Vollerfolg in Rom den zweiten GP-Sieg innert einer Woche feiern.

Urs Fäh auf Garry erzielte mit dem fünften Schlussrang das beste Schweizer Ergebnis. Für die Siegerrunde konnte sich auch Werner Muff mit Plot Blue qualifizieren und wurde an elfter Stelle klassiert. Die übrigen Schweizer Paare verpassten die zweite Runde deutlich und mussten eine empfindliche Niederlage einstecken.

Die Auszeichnung für den erfolgreichsten Reiter des Turnier, Longines Trophy, gewann der Franzose Florian Angot vor Markus Fuchs und Christina Liebherr.